



Mattenhofstrasse 28		schützenswert	K
Quartier	Monbijou-Mattenhof		
Baujahr	1897		
Architekten	Franz Fasnacht, Architekt, Bern		
Bauherrschaft	Franz Fasnacht, Architekt, Bern		
Parzellen-Nr.	253		

Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Doppelwohnhaus von 1897

Beurteilung gilt auch für Mattenhofstrasse 30

Doppelwohnhaus des Architekten Franz Fasnacht, der auch das Nachbarhaus Zieglerstrasse 42 errichtet hat. Rechteckgrundriss mit Risaliten auf allen vier Seiten, die in der Dachzone durch Giebel mit offener Freibundkonstruktion ausgezeichnet werden. An der West- wie an der Ostseite eingeschossige Anbauten, bei Nr. 28 als Holzkonstruktion mit grossen Fensterflächen. Symmetrische Südfassade mit seitlichen Risaliten, die im Giebel je einen Holzbalkon aufweisen. Giebelfenster halbrund, die übrigen mit geraden Verdachungen. Fenstereinfassungen und Gesimse sind aus rotem Stein.

Kleiner Garten mit Hag und Lebhag gegen die Strasse. Dieses schmucke historische Doppelhaus, das vom Spiel mit Farbe und Material lebt, ist typisch für die Architektur der 1890er Jahre, die im Mattenhof in dieser Ausprägung sonst kaum auftritt. Zusammen mit den im Massstab ähnlichen Einzelbauten Zieglerstrasse 42 und 44 bildet es eine Gruppe von kleineren Wohnbauten, und mit seinen Vorgärten trägt das Haus zum wohnlichen Charakter der Mattenhofstrasse bei.

DBV 1994: Dossier konsultieren
Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2016

